

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

**Herausgeber:** F. Pieth

**Band:** 15 (1864)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Schulnachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

	Uebertrag Fr. 3715. 50
Für 41 Stück Galtvich (die zweijährige zu Fr. 4, die ein-	
jährige zu Fr. 3) " 146. —	
Für 2030 Stück Schafe à 40 Cent. (Diese Schafe sind ein-	
heimische) " 812. —	
Brutto-Ertrag zusammen Fr. 4673. 50	
An Spesen , 724. 24	
Rein-Ertrag Fr. 3949. 26	

1863. In der Alp Russein wurde eine Sente mit 70 Kühen, 70 Ziegen und 35 s. v. Schweine am 25. Juni beladen und am 22. Septbr. entladen.

Man hatte Milch 346 alte Maß oder 692 Krinnen, wovon man erhielt:	
Butter 1453 Krinnen à Fr. 1. 18 Et. = Fr. 1714. 54	
Mageren Käss 2973 " à " — 26 " = , 1070. 28	
" Zieger 1856 " à " — 15 " = , 278. 40	
Brutto-Ertrag zusammen Fr. 3063. 22	
Spesen , 324. 54	
Rein-Ertrag Fr. 2738. 68	

Dazu kommt noch der Käss, welchen die Alp jährlich dem Kloster Dissentis ausgeben muß, nämlich für jede Sente oder Hütte 170 Krinnen, welche noch als Ertrag der Milch zugurechnen wäre

340 Krinnen zu Fr. 1. 18 = Fr. 401. 20	
Giebt einen Gesamtertrag von Fr. 3139. 88	

Rechnet man wie gewöhnlich 5 Ziegen auf 1 Kuh, so giebt es auf 84 Kühe in Russein pr. Kuh Fr. 37. 48 Reinertrag, und in Cristallina p. Kuh (den Schaf ertrag abgezogen, dagegen per Spesen für diese auch Fr. 300 gerechnet) Fr. 41. 74 Reinertrag.

In der Alp Cristallina wurde seit Jahren kein Butter gemacht, sondern nur feister Käss, welcher unter dem Namen Tavetscher-Käss bekannt ist, während er eher Medels- (wenn nicht Cristalliner-) Käss heißen sollte, da die Alp auf dem Gebiete der Gemeinde Medels liegt, aber den Dissentisern gehört. — Früher wurde diese Alp mit italienischen (sog. Bergamasker) Schafen abgeweidet.

---

### Schulnachrichten.

Am 22. Februar wurden in Folge der Examina vom 25.—27. desselben Monats 10 Böblinge des Lehrer-Seminars entlassen und mit Fähigkeitszeugnissen als Volksschullehrer vom Erziehungsrath versehet. Es erhielt:

Michael Cadonau von Waltensburg das Patent 1. Klasse

Caspar Gadient	Trimmis	"	"	"	"
Samuel Hözli	Hinterrhein	"	"	"	"
Felix Koch	Tamins	"	"	"	mit Auszeichnung.
Johann Küng	Maladers	"	"	"	"
Andreas Mark	Glerden	"	"	"	"
Vincens Montogna	Brienz	"	"	"	"
Nikolaus Rongger	Lutgien	"	"	"	"
Johann Schmid	Gilisur	"	"	"	"

## Monats-Chronik für den Februar.

### Ausland.

Die Nordamerikanischen Armeen regen sich wieder. Longstreet rückte verstärkt gegen Knoxville zu. Die Potomacarmee versuchte dem Lee beim Rapidan auf den Puls zu fühlen, fand aber, daß er zu stark sei, um eine Schlacht zu wagen. Butler, der einen Streifzug nach Richmond machen wollte, mußte sich ohne Erfolg zurückziehen. Vor Charleston ist es wieder still geworden. Dagegen rückt eine Kolonne gegen Mobile vor. Im Kongreß sind die Antislavereimänner Meister. Der Bündner, schweiz. Generalkonsul Hitz ist gestorben. — Mexikos Präsident soll zu Gunsten von Gen. Ortega auf die Präsidentschaft verzichtet und dieser sich den Franzosen ergeben haben. — In Europa zieht der Krieg zwischen den Großmächten Preußen-Oesterreich und Dänemark die Augen aller auf sich. Letzteres hat die ausgedehnte Festung Dannemarck sammt der Stadt Schleswig nach kurzem Kampfe gegen die österreichische Armee geräumt und sich hinter die Düppelschanzen zurückgezogen, nachdem noch in Deversee ein bedeutendes Gefecht zu Ungunsten der Dänen ausgefallen war. Die Armeen bereiten sich nun vor zum Angriffe dieser festen Punkte. Wrangel, der Obergeneral, hat für nöthig gefunden, auch in Südtirol, das zum eigentlichen Dänemark gehört, vorzurücken, scheint jedoch wieder in Folge diplomatischer Winke sich auf die Grenze zurückgezogen haben. Diese ganze Affaire giebt nun den englischen und französischen Diplomaten viel zu schaffen, ohne daß jedoch bis jetzt eine definitive Vereinbarung zu gemeinsamen Maßregeln für Dänemark zu Stande gekommen wären. Napoleon sowohl als Russland lauern auf eine gute Gelegenheit zu interveniren. Letzteres scheint sich mehr zu Preußen hinzuneigen, ist aber als Garant des 1852 Protokolls durchaus nicht zuverlässig. Das Wasser ist vorläufig noch so trübe, daß man darin nichts erkennen kann. Inzwischen haben die deutschen Klein- und Mittelstaaten auch eine Ministerkonferenz in Würzburg veranstaltet, deren Resultat jedoch bei der schwankenden Stimmung der meisten entgegen den entschiedenen